

setzung der Ges. Die Firma wurde wie oben geändert und der Sitz nach Markranstädt verlegt. Gleichzeitig wurde der Zweck geändert.

**Zweck:** Herstellung und der Vertrieb von Holzbearbeitungsmaschinen sowie die Beteiligung an ähnlichen Unternehmungen, insbesondere die Uebernahme des unter der nichteingetragenen Firma Adolf John in

Markranstädt bestehenden Geschäftsbetriebs (vorher Beteiligung an bestehenden Unternehm. des graphischen Gewerbes, des Verlags und des Buchhandels).

**Kapital:** 50 000 RM in 100 Akt. zu 500 RM.

**Geschäftsjahr:** 1./7.—30./6. — **G.-V.:** Im ersten Geschäftshalbj. — **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

## Eisenwerk Martinlamitz, A.-G. in Liqu., Martinlamitz.

1929 zur Abwendung des Konkurses gerichtl. Vergleichsverfahren. Die G.-V. v. 15./11. 1929 beschloß die Liqu. der Ges. **Liquidatoren:** Dipl.-Kaufm. Lorenz Sapper, Nürnberg, Josefsplatz 3; Dipl.-Ing. Dr. Adolf Meyer. Lt. amtlicher Bekanntmachung vom 27./12. 1933 ist die Liquidation beendet. Die Firma ist erloschen.

**Aufsichtsrat:** Vors.: Kommerz.-Rat Karl Laubmann, Rechtsanwalt. Karl Stroebel, Bank-Dir. Ernst Kräu-

ter, Hof; Karl Raum, Falkenstein (Oberpf.); Privatier Alfred Raeithel, Schwarzenbach a. S.

**Gegründet:** 4./7. 1903; eingetr. 15./8. 1903. Uebernahme der offenen Handels-Ges. Anspach, Förderreuther & Comp. in Martinlamitz. (Firma bis 5./10. 1912: Eisen- und Emailierwerk Martinlamitz, A.-G., vormals Anspach, Förderreuther & Comp.).

**Kapital:** 240 000 RM.

## Sengewein-Werke Akt.-Ges., Mehle (Bez. Hannover).

(In Konkurs.)

Ueber das Vermögen der Ges. wurde am 22./8. 1929 das Konkursverfahren eröffnet. **Konkursverwalter:** Rechtsanwalt Wibelmann in Elze (Hann.). Nach Be-

endigung des Konkurses wurde die Firma am 7./12. 1933 gelöscht.

## Vereinigte Windturbinen-Werke Aktiengesellschaft.

Sitz in Meißen, Talstraße 6.

**Vorstand:** Ludwig Heintel.

**Aufsichtsrat:** Walter Fahdt, Kötzschenbroda; Kurt Fahdt, Dresden; Oskar Hebenstreit, Radebeul.

**Gegründet:** 8./11. 1923 mit Wirk. ab 1./1. 1923; eingetr. 14./1. 1924. Sitz der Ges. bis 12./6. 1930 in Dresden. — Der G.-V. v. 9./7. 1931 wurde Mitteilung gemäß § 240 HGB gemacht.

**Zweck:** Herstellung und der Vertrieb von allen Gegenständen der Metallindustrie, von Windkraftanlagen und anderen Betriebsanlagen (in der Hauptsache Ventilatoren) sowie deren Ausnutzung für eigene Rechnung.

**Kapital:** 41 280 RM in 264 Aktien zu 20 RM und 360 Aktien zu 300 RM.

Urspr. 5 940 000 M in 549 Aktien zu 6000 M, 2646 Aktien zu 1000 M. Die G.-V. v. 30./12. 1924 beschloß Umstell. von 5 940 000 M auf 594 000 RM in 549 Akt. zu 600 RM u. 2646 Aktien zu 100 RM (im Verh. 10 : 1). Die G.-V. v. 22./4. 1927 beschloß Herabsetz. auf 264 000 Reichsmark. Die G.-V. v. 30./6. 1932 hat beschlossen, daß das Akt.-K. in erleichterter Form von 264 000 RM auf 5280 RM dadurch herabgesetzt wird, daß die Aktien im Verh. von 50 : 1 zusammengelegt werden. An Stelle von Aktien im Nennwert von insgesamt 1000 RM wird eine Aktie zu 20 RM gewährt. Ferner beschloß die G.-V.

vom 15./9. 1932 Erhöh. um bis 52 780 RM. Die Erhöhung ist in Höhe von 36 000 RM erfolgt.

**Geschäftsjahr:** Kalenderj. — **G.-V.:** 1933 am 9./12. — **Stimmrecht:** 100 RM Akt. = 1 St.

**Bilanz am 31. Dez. 1932:** Aktiva: Grundst. u. Gebäude 57 000, Maschinen 1080, Modell 180, Kasse 365, Kaution 1, Wertpapiere 86, Material 200, Fabrikationskonto 765, Banken, Stadtbank 7, Wechsel 210, Inventar 43, C. C. C.-Konto 30 437, Bank-Konto Dedi 356, Postscheck 38, Verlust 2067. — **Passiva:** A.-K. 5280, Hypotheken 15 000, Uebergang 2607, C. C. C.-Konto 57 147, Hypoth. Dir. Ludw. Heintel 10 000, R.-F. 2801. Sa. 92 835 RM.

**Gewinn- u. Verlust-Rechnung:** Debet: Verlustvortrag 255 919, R.-F. für Ueberschuß aus Kapitalherabsetz. 2801, Waren 900, Grundst. u. Gebäude 3000, Maschinen u. Werkz. 120, Modell 20, Kaution 29, Zs. 1975, Provis. 1683, Handlung-Unk. 10 160, Inserate u. Reklame 1504, Gehälter 9516, Fabrikat. 135, Inventar 5, Gebäude-Unk. u. Ertr. 713, Steuern 201. — **Kredit:** Wiedererlangte Forder. 8227, Herabs. des A.-K. 258 720, Waren-Prov. 19 667, Verlust 1932: 2066. Sa. 288 681 RM.

**Dividenden 1927—1932:** 0 %.

**Zahlstelle:** Ges.-Kasse.

## Süddeutsche Schmirgelwerke Aktiengesellschaft.

Sitz in Memmingen, Oberprielstraße.

**Vorstand:** Robert Pfalzer.

**Aufsichtsrat:** Vors.: Kommerz.-Rat Joh. Pfeffer, Fabrik-Dir. Dr. Max Neudegger, Anton Nagler, Memmingen.

**Gegründet:** 9./7. 1921; eingetr. 8./9. 1921. — Nach Mitteilung v. Dez. 1929 liegt das Werk vollkommen still und soll nach dem Verkauf der Liegenschaften liquidiert werden.

**Zweck:** Fabrikation und Vertrieb von Schmirgelwaren und verwandten Artikeln sowie die Beteiligung an gleichen oder ähnlichen Unternehmungen.

**Kapital:** 155 000 RM in 150 St.-Akt. u. 5 Vorz.-Akt. zu 1000 RM.

Urspr. 3 Mill. M. Erhöht bis 1923 auf 33 Mill. M in Aktien zu 1000 M. Die G.-V. v. 15./12. 1924 beschloß Umstell. von 33 Mill. M auf 155 000 RM in 3000 St.- u. 100 Vorz.-Akt. zu 50 RM. 5./8. 1931 Neustückelung des Akt.-Kap.

**Geschäftsjahr:** 1./7.—30./6. — **G.-V.:** Im ersten Geschäftshalbjahr.

**Bilanz am 30. Juni 1930 u. 1931** (gleichlautender Stand): Aktiva: Grundst. 12 000, Gebäude 126 141, Einrichtung 18 859, Verlust 155 000. — **Passiva:** A.-K. 155 000, Kreditoren 157 000. Sa. 312 000 RM.

**Dividenden 1926/27—1930/31:** 0 %.

**Zahlstelle:** Ges.-Kasse.